

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujaersblätter**

Band (Jahr): **61 (2005)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Autoren

Max Akermann, Basel
 Dr. Christian Balmer, 4310 Rheinfelden
 Dr. Andres Baltzer, 4310 Rheinfelden
 Silvia Berger, 4310 Rheinfelden
 Katrin Berchtold-Frey, Rheinfelden
 Dr. Wolfgang Bocks, Rheinfelden (D)
 Regina Erb, Basel
 Bruno Egloff, Obermumpf
 Peter Frey, Brugg
 Linda Gaeta, Rheinfelden
 Antoinette Habich-Jagmetti, Rheinfelden
 Susi Heid-Roth, 4310 Rheinfelden
 Linus Hüsser, Ueken
 Romy Kaufmann, Rheinfelden
 Heidi Leemann, Rheinfelden
 Henri Leuzinger, Rheinfelden
 Matthias Mühlheim, Rheinfelden
 Roland Recher, Rheinfelden
 Kurt J. Rosenthaler, Rheinfelden
 Regine Roth, Möhlin
 Gaby Schlup, Rheinfelden
 Margreth Schmutz, Magden
 Kathrin Schöb, Basel
 Léonie Schüpach, Wallbach
 Andrea Strasser Köhler, Rheinfelden
 Daniel Vulliamy, Rheinfelden
 Hugo Weber, Rheinfelden

Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission

Niklaus Burkhard, Chemiker HTL, Präsident
 Andres Baltzer, Zahnarzt
 Klaus Heilmann, Lehrer
 Walter Herzog, Verleger
 Hans Peter Haug, Bezirkslehrer
 Romy Kaufmann-Mettier, Pharma-Assistentin
 Martin Leu, Kaufmann †
 Christoph Roduner, Bankkaufmann
 Laura Sommer, Bibliothekarin
 Kathrin Schöb, Konservatorin
 Hans Walz, Bezirkslehrer

Dank

Die Herausgabe der Rheinfelder Neujahrsblätter wird ermöglicht durch grosszügige finanzielle Beiträge der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Rheinfelden, durch Spenden von Unternehmen und Privatpersonen sowie der Bereitschaft unserer Autorinnen und Autoren zu unentgeltlicher Arbeitsleistung. Schliesslich dürfen wir Jahr für Jahr auf eine ganze Reihe von Firmen zählen, die durch Abnahme einer grösseren Anzahl von Exemplaren zu Geschenkzwecken nicht nur die Herausgabe der Neujahrsblätter, sondern auch deren Verbreitung unterstützen.

Allen, die in irgendeiner Weise zum Erscheinen dieses Jahrganges beigetragen haben, spricht die Neujahrsblatt-Kommission ihren herzlichen Dank aus.

Es haben uns mit einer Spende von Fr. 50.– oder mehr unterstützt:

Arnold Reisen/M. Arnold	Béboux René
Bretscher-Wüthrich Anna	Brun-Jaecker Hans
Dalcher-Welti Markus	Einwohnergemeinde
Faller-Graf Olga	Fleig-Moser Max
Fritz Bruno	Gamper Hans-Rudolf
Gastpar-Wüthrich Gerhard	Gremper Philipp
Holer-Wüthrich Alice	Jenni-Schelling Verena
Kaeser-Zaugg Marcel	Klemm Markus, Dr.
Latscha Daniel	Ortsbürgergemeinde
Obrist Peter	Ritt-Mc Kee Peter
Schweizer-Stitny Kurt, Dr.	Straumann Peter
Tischhauser Albrecht	von Schulthess Georg, Dr.
WTB Treuhand/W. Brütsch	Wüthrich-Buess Anna
Fotostudio B. Zimmermann	

Mehrfachbezüger

Aarg. Kantonalbank
 Crédit Suisse
 Dr. Andres Baltzer
 Dr. Veronika Günther
 Georges Chiarello AG
 KMU Vision / Albi Wuhrmann
 Gemeinnütziger Frauenverein Rheinfelden

Jahr für Jahr...

Die fortlaufend erscheinenden Rheinfelder Neujahrsblätter zeichnen mit Beiträgen aus Vergangenheit und Gegenwart, mit Biographien ortsverbundener Persönlichkeiten, mit kunsthistorischen und literarischen Artikeln ein farbiges Bild der Geschichte Rheinfeldens und seiner Umgebung.

Als Abonnent der Rheinfelder Neujahrsblätter unterstützen Sie diese wichtige kulturelle Institution unseres Städtchens und geniessen zudem den Vorteil, Ihr Buch regelmässig vor Weihnachten zum Vorzugspreis zu erhalten.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter bringen ihren mit Rheinfeldern verbundenen Lesern das ganze Jahr hindurch Freude. Schenken Sie also Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten das wertvolle Jahrbuch unserer Stadt.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter erscheinen seit 1944. Noch erhältliche ältere Jahrgänge können bei der Versandstelle der Rheinfelder Neujahrsblätter, Postfach, CH-4310 Rheinfelden oder telefonisch direkt bei der Herzog Medien AG, Rheinfelden, Telefon 061 835 00 00, bestellt werden.

Noch erhältliche Jahrgänge:

1945	1946	1947	1948	1949	1950	1951
1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
1959	1962/63	1963/64	1965	1966	1967	1968
1969	1971	1972	1973	1974	1975	1976
1977	1978	1979	1980	1981/82	1983	1984
1985	1986	1987	1987*	1988	1989	1990
1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004

*Sondernummer

Die Jahrgänge 1960, 1961 und 1970 sind vergriffen.

Die Sondernummer «Rheinfelden und seine Brücke in Wort und Bild» (1987) ergänzt das Neujahrsblatt von 1988, das sich ebenfalls mit unserer Rheinbrücke befasst.

Preise

Jahrgang 2005: Fr. 28.– (Für Abonnenten Vorzugspreis Fr. 22.–). Ältere Jahrgänge: Fr. 25.–.

Alte Neujahrsblätter, besonders die vergriffenen Jahrgänge werden gerne zurückgenommen.

Verkaufsstellen für die Neujahrsblätter

Die Rheinfelder Buchhandlungen

Herzog Medien AG

Altstadt Papeterie Jäger

Tourismus Rheinfelden

ENGAGIERTE RHEINFELDERINNEN – In dieser Ausgabe der Rheinfelder Neujahrsblätter 2005 stehen verdientermassen vor allem Frauen im Mittelpunkt. Die grosse Arbeit, welche von den vielen hundert Frauen des Gemeinnützigen Frauenvereins in den letzten 150 Jahren geleistet wurde, mag nur anzudeuten, was alles, zum Wohle der Mitmenschen, vor allem der Kinder, Frauen und Familien, erreicht wurde. Viele Institutionen, welche heute selbstverständlich im Gemeinwesen etabliert sind, gehen auf die Initiative dieser aktiven, nicht selten auch visionären Frauen zurück. Viel erlebt und ebensoviel bewegt in ihrem bisherigen Leben hat auch Isabell Mahrer, weitgereiste Künstlerin, Sozialarbeiterin, Juristin und lebenslustige Frau. Daneben darf aber auch ein Portrait des gegenwärtig wohl bekanntesten Rheinfelders in der Schweiz, des Tagesschau-moderators Heiri Müller nicht fehlen. Interessante Einblicke gewähren uns die weiterentwickelte Rehaklinik sowie das restaurierte Commandantenhaus. Neben vielen weiteren, sehr lesenswerten Geschichten wirft das Neujahrsblatt aber auch wie immer einen Blick über die Gemeindegrenzen hinaus und präsentiert Ihnen dieses Jahr das reizende Dorf Obermumpf.